

Sonderkonditionen zum Preis- und Leistungsverzeichnis

Baader Bank Aktiengesellschaft
 Weihenstephaner Straße 4
 85716 Unterschleißheim
 Deutschland
 T 00800 00 222 337*
 F +49 89 5150 2442
 service@baaderbank.de
 https://www.baaderbank.de
 * Kostenlose Telefonnummer aus dem (inter-) nationalen Festnetz. Für Anrufe aus anderen Netzen können Gebühren anfallen.

Abweichend zu dem jeweils gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis (Dok-Nr. 45.000) der Baader Bank Aktiengesellschaft, gelten für Kunden mit Vollmacht für den externen Finanzdienstleister die nachfolgenden Konditionen.

Wertpapierhandel im Handelsmodell 'gettex' der Börse München (Bayerische Börse AG)	0,00 % vom Kurswert
Wertpapierhandel mit Baader Bank OTC	0,00 % vom Kurswert
Alle übrigen börslichen Ausführungen an deutschen Börsen	0,10 % vom Kurswert, mindestens jedoch EUR 15,00, ggf. zzgl. Maklercourtage an Regionalbörsen
Wertpapierhandel über Xetra	0,01 % vom Kurswert, mindestens jedoch EUR 1,50 pro Order
Depotverwaltungs-/verwaltungsentgelt	0,00 % p.a. vom Depotwert am 31.12. jeden Jahres
Kauf/Verkauf von Investmentfonds (keine Offshore- Fonds) über Fondsgesellschaft	EUR 15,00 pro Order (evtl. zzgl./ abzgl. Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag)
Zinssatz für KK-Guthaben (EUR)	0,00 % p.a. (variabel)
abweichend davon nur für PRIME+Broker-Kunden ¹ :	2,60 % p.a. (variabel) ² bis zu einem Betrag von EUR 100.000,00
	0,00 % p.a. (variabel) für den EUR 100.000,00 übersteigenden Betrag
Überziehungszins für geduldete Überziehungen	6,00 % p.a.
Überziehungsprovision für geduldete Überziehungen	Entgeltfrei
Ausländisches Steuerreporting	EUR 13,00 inkl. USt. (Für Österreich [sofern alle Portfolios des Kunden lediglich ETFs und/oder ETCs enthalten.])
Schriftliche Aufträge durch den Endkunden	EUR 25,00 pro Auftrag
Zweitschriften für Compliance-Abteilung	EUR 2,50 pro Exemplar
Duplikate (d.h. Informationen, die die Bank bereits erteilt hat)	Bepreisung nach Aufwand (Arbeitszeit, Material, Portokosten), mindestens EUR 15,00 pro Exemplar
Eintrittskarten für Hauptversammlung	EUR 25,00 pro Ticket
Nachträgliche Einreichung einer NV-Bescheinigung oder eines Freistellungsauftrages mit rückwirkender Korrektur	Nicht möglich
Tax Voucher	EUR 25,00 pro Auftrag pro Kunde

Für alle nicht aufgeführten Leistungen gilt das allgemeine Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank.

Das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis (Dok-Nr. 45.000) ist auf www.baaderbank.de veröffentlicht. Besteht kein Vermögensverwaltungsvertrag mehr oder wurde dieser gekündigt, gilt ab diesem Zeitpunkt das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis.

¹ Kunden gelten als PRIME+ Broker-Kunden, sofern sie sich bei Abschluss des Abschlussvermittler-Vertrags für das Modell „PRIME+ Broker“ der Scalable Capital GmbH entschieden haben und solange sie dieses Modell beibehalten. Dabei gelten die für PRIME+ Broker-Kunden genannten Zinssätze nur für Guthaben auf solchen Verrechnungskonten (KK), die der Kunde aufgrund seiner Entscheidung für das Modell „PRIME+ Broker“ eröffnet hat. Wechselt der Kunde später in das Modell „PRIME+ Broker“, gelten die für PRIME+ Broker-Kunden genannten Zinssätze (ausgenommen Neukundenangebote) ab dem Zeitpunkt, zu dem der Modellwechsel wirksam wird. Der Zinssatz ist variabel und gestaffelt.

² Die Bank ist berechtigt, den Zinssatz sowie die Zinsstaffelung entsprechend den Verhältnissen am Geld- und/oder Kapitalmarkt unter Berücksichtigung der Refinanzierungsmöglichkeiten durch Erhöhung oder Senkung anzupassen. Die Bank wird den Kunden über jede Zinsänderung sowie die jeweils gültige Zinsstaffelung in Textform unterrichten. Die Information darf auch per Kontoauszug erfolgen. Die Zinsänderung tritt mit Eingang der Information, z.B. Einstellung im Webportal des Kunden in Kraft, sofern nicht abweichend in der Information mitgeteilt. Die Zinsen werden täglich berechnet und dem Verrechnungskonto am letzten Bankarbeitstag im Quartal gutgeschrieben. Die Zinsberechnung erfolgt auf der Grundlage der act/360 - Eurozinsmethode. Die Verzinsung beginnt mit dem Kalendertag der Gutschrift des Betrages auf dem Verrechnungskonto und endet mit dem Kalendertag, an dem der Auftrag des Kunden zur Abverfügung des Guthabens bei der Bank eingeht.